

Pilot-Projekt SH **Graben-Alternative in Geländeritten**

1. Dies fördert die Motivation der Einsteiger / Anfänger, damit sie nicht am Graben ausscheiden, sondern ihren Geländeritt in Wertung beenden können u. somit dabei bleiben u. nicht der Vielseitigkeit verloren gehen !

2. In welchen Wettbewerben / Prüfungen:

- a) In WB u. LP Kl.E**
- b) LP Kl.A* (nicht bei A** od. L)**

3. Bewertung:

Sofern eine Alternative für den Graben angeboten wird,

Überwinden der Alternative =

- a) bei Stilwertung – 1,0 Abzug von Grund-WN, wenn Graben zuvor gar nicht angeritten wurde;**
 - 0,5 Abzug von Grund-WN insgesamt, wenn zuvor**

Verweigerung am Graben

- b) bei Fehler/Zeit-Wertung**
 - 20 Pkte. Abzug, wenn Graben zuvor nicht angeritten**
 - 10 Pkte. Abzug, wenn zuvor Verweigerung am Graben**

Diese modifizierte Abzugs-Regelung veranlasst die Reiter, durch gezieltes Graben-Training möglichst bald auch zum „Grabenspringen“ zu kommen, ohne im Falle eines Grabenfehlers sofort gnadenlos bestraft zu werden !

4. Empfohlener Ausschreibungstext sowie Text für die Aufnahme auf die Geländeskizze:

Für den Graben wird eine Alternative angeboten. Abzüge für Überwinden der Alternative

- a) bei Stilwertung**
 - 1,0 Pkt. bzw. nach vorhergehender Verweigerung am Graben – 0,5 Pkte.**
- b) bei Fehler/Zeit-Wertung**
 - 20 Pkte. bzw. nach vorhergehender Verweigerung am Graben – 10 Pkte.**